

JUNI
2020

SCHULBLATT

ÜBERBLICK – EINBLICK – AUSBLICK

AUSSERGEWÖHNLICHER SCHULALLTAG

**Beschulung in der
«Corona-Zeit»**

LEHRER-SEIN ALS BERUFUNG

**Abschied nach
44 Dienstjahren**



GEMEINDE
FEUSISBERG



2020

MO	10.08.	08.15 Uhr	Schulbeginn 2. bis 6. Klasse, Schindellegi
MO	10.08.	08.30 Uhr	Schulbeginn 1. Klasse, Schindellegi
MO	10.08.	13.30 Uhr	Schulbeginn Kindergarten, Schindellegi
MO	10.08.	08.15 Uhr	Schulbeginn 2. bis 6. Klasse, Feusisberg
MO	10.08.	08.30 Uhr	Schulbeginn 1. Klasse, Feusisberg
MO	10.08.	09.15 Uhr	Schulbeginn Kindergarten, Feusisberg
MO	10.08.	10.50 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst 1. bis 6. Klasse, Feusisberg
DI	11.08.	08.15 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst 1. bis 6. Klasse, Schindellegi
SA	22.08.		Grümpi, Weni Schindellegi
DI	01.09.		Schulbesuchstag
FR	23.10.		Johresmärt, Schindellegi
DI	27.10.		Tag der offenen Schule Bezirk Höfe
DI	01.12.		Schulbesuchstag



JAHRESMOTTO

genial sozial

Gemeinsam geht es besser. Aus diesem Grund steht dieses Schuljahr an unserer Schule der soziale Bereich im Vordergrund. Dabei kommen die Schülerinnen und Schüler in den Genuss bei diversen Aktivitäten in altersdurchmischten Gruppen oder innerhalb ihrer Schulstufe Erfahrungen und Erlebnisse miteinander zu sammeln.

«If you can't fly, then run, if you can't run, then walk, if you can't walk, then crawl, but whatever you do, you have to keep moving forward.»

Martin Luther King Jr.

Geschätzte Leserinnen und Leser

Seit Mitte März befinden wir uns in einer speziellen Situation. Unser tägliches Leben hat viele Veränderungen erfahren und der Begriff der neuen Normalität wurde geprägt. Das Zitat von Martin Luther King Jr. ist biblischen Ursprungs und gründet eigentlich auf dem Buch Jesaja. Martin Luther King wollte damit die Jugend davon abhalten, in Pessimismus zu verfallen, sie motivieren sich vorwärts zu bewegen und für ihre Rechte und Gerechtigkeit einzustehen. Genau das ist es, was wir in dieser Zeit machen sollten. Wir sollten motivieren, Eigeninitiative unterstützen und dabei immer darauf achten, dass unsere Rechte gewahrt bleiben. Besonders bei der Motivation und Entwicklung von Eigeninitiative soll und muss die Schule einen wesentlichen Teil beitragen.

kann sagen, diese Leistung erwarte ich von einer Schule. Als Schulpräsident erwarte ich das auch von meinem Team. Aber selbstverständlich ist dies nicht. Erst in schwierigen Zeiten merkt man, ob ein Team funktioniert. Nach der Phase des Fernunterrichts kann ich dem gesamten Lehrkörper der Schule, der Musikschule und den Tagesstrukturen, der Schulleitung sowie dem Schulrat ein tolles Zeugnis ausstellen. Herzlichen Dank für das Miteinander, die gegenseitige Unterstützung, die kreativen Ideen und die permanente Leistungsbereitschaft aller. Das Team hat den Krisentest bestanden.

Grosse Anerkennung darf ich all unseren Erziehungsberechtigten aussprechen. Was Mütter und Väter über die Wochen der Fernbeschulung mit den Kindern geleistet haben, verdient Respekt und einen grossen Dank.

Auch unsere Schule hat in dieser Zeit grosse Herausforderungen zu bewältigen und hat bewiesen, dass sie dazu in der Lage ist. Als Beispiel: Am Nachmittag des 13. März hat der Bundesrat angeordnet, den Präsenzunterricht für eine gewisse Periode auszusetzen. Am Abend des 16. März fanden unsere Schüler die erste Aufgabenmappe für den Fernunterricht im Briefkasten. Nun, man

Mit der Wahl zum Säckelmeister der Gemeinde Feusisberg geht für mich nun eine kurze, aber intensive Zeit als Schulpräsident zu Ende. Eine Zeit, welche mir grosse Freude bereitet hat und ich als grosse persönliche Bereicherung empfunden habe. Ich danke allen für die Begegnungen, die vielen Gespräche und die gemeinsam erreichten Ziele.



«Meiner Nachfolge und der Schule wünsche ich viel Erfolg, gute Resultate und ganz im Sinne des Zitates «keep moving forward!»

Dieter Göldi
Schulpräsident

EINBLICK



«Ein herzliches Dankeschön an alle.»

Pascal Staub
Leiter Bildung Gemeinde Feusisberg

Liebe Bildungsinteressierte

Momentan sind wir alle in einer besonderen, sehr lehrreichen aber auch herausfordernden Zeit. Für mich begann alles, als sich am Morgen des 13. März 2020 die Zeichen verdichteten, dass die Volksschulen für Präsenzunterricht geschlossen werden. Anschliessend ging es Schlag auf Schlag. Bereits am gleichen Abend traf sich der Schulrat, um erste Schritte in die Wege zu leiten, damit eine passende Fernbeschulung aufgegleist werden konnte und die Notfallbetreuung bereit war. Dafür ein grosses Merci an den gesamten Schulrat.

Am ersten Montag des Fernunterrichts stellten die Lehrpersonen Lernmappen für die Kinder bereit und verteilten diese in die Briefkästen. In den folgenden Wochen konnte ich mich stets darauf verlassen, dass die Lehrpersonen mit hohem Einsatz, mit Spontaneität und Kreativität sowie einer grossen Portion pädagogischem Fingerspitzengefühl, für die Bildung und das Wohl der Kinder im Einsatz standen. Auch dafür möchte ich ein aufrichtiges «Dankeschön» aussprechen. Ebenso geht mein Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tagesstrukturen, der Musikschule, der Schulsozialarbeit, wie auch der Schulverwaltung und des Hauswartteams, welche sich mit vollem Elan ins Zeug legten und dabei auch mal den gewohnten Rahmen ihres Arbeitsauftrages verlassen mussten.

Wie Sie sehen, gibt mir die aktuelle Situation Anlass, einfach DANKE zu sagen. Besonders auch Ihnen liebe Eltern, welche uns durch ihre wertvolle Mithilfe und Mitarbeit unterstützen.

BEZIRKSUMZUG FEUSISBERG

Feusisberg rockt

Dass Feusisberg rockt, wissen Fasnächtlerinnen und Fasnächtler schon lange. Dies zeigte sich einmal mehr beim diesjährigen Bezirksumzug am 2. Februar 2020. Die Primarschule Feusisberg hatte sich bereits Mitte November an drei Projekttagen vorbereitet und war mit einem selbstgebastelten Umzugswagen und phantasievollen Kostümen von E-Gitarren, über Plattenspieler zu Kopfhörern und rockigen Brillen ein echt «fetziger» Blickfang.



Selbst das eher missliche Wetter konnte der Festlaune nichts anhaben und so wurde gefeiert und gerockt, wie es sich für Feusisberg gehört.



JOHRESMÄRT SCHINDELLEGI

Neues Durchführungsdatum

Der Jahresmärt in Schindellegi, der bisher jeweils am letzten Montag im Oktober stattfand, ist eine alte Tradition und aus dem Dorfleben nicht wegzudenken. An diesem Tag trifft sich «Gross und Klein», um durch die Dorfstrasse zu schlendern und sich an den Ständen der Dorfvereine zu verpflegen. Immer dabei ist die Primarschule Schindellegi, indem sie der Bevölkerung verschiedene Bastelarbeiten und «Leckereien» anbietet. Damit auch der Abend mit Barbetrieb und gemütlichem Zusammensein wieder attraktiver wird, hat sich die Marktkommission entschieden, den Märt zukünftig immer am Freitag vor dem letzten Montag im Oktober durchzuführen. Somit findet der diesjährige Anlass am Freitag, 23. Oktober 2020 statt.



SCHNEESPORTTAG SCHINDELLEGI

Schnee und Sonne

Am 6. Februar 2020 begaben sich sämtliche Kinder der 1. und 2. Klassen aus Schindellegi in das Skigebiet Sattel-Hochstuckli, um einen sportlichen Tag im Schnee zu verbringen. Bei strahlendem Wetter und guten Schneeverhältnissen wurde zünftig geschlittelt und Ski gefahren. Im «Kuhhof» gab es zur Stärkung «Penne alle Cinque Pi». Herzlichen Dank den Organisatoren und besonders den Eltern, die den Skitag durch ihre Fahrdienste und die Mithilfe beim Sporttreiben unterstützt haben.



PROJEKTAGE SCHINDELLEGI

Vom Takt gepackt

Kurz bevor der Präsenzunterricht am 13. März 2020 eingestellt wurde, kamen die Schülerinnen und Schüler aus Schindellegi in den Genuss von musikalischen Projekttagen passend zum Jahresmotto «wenn de Takt dich packt». Mit vollem Einsatz wurde gebastelt, gemalt, getanzt, gesungen und sich dem Rhythmus hingeeben. Leider konnten die Auftritte coronabedingt nicht mehr vorgeführt werden. Ebenso musste auf die öffentliche Präsentation des Schulhaussongs verzichtet werden - vorerst.



DIGITALES

Chancen nutzen

Da an unserer Schule jedes Kind ein eigenes iPad besitzt, konnte der Fernunterricht zum Beispiel über die Applikation «learningview», ein Produkt der pädagogischen Hochschule Schwyz, relativ schnell umgesetzt werden. Selbstverständlich funktionierte nicht alles von Anfang an reibungslos. Schon bald konnten die digitalen Tools gewinnbringend eingesetzt werden und wir sind überzeugt, dass die Erkenntnisse aus diesen Wochen bei der Weiterentwicklung des digitalen Lernens helfen werden.



Impressionen aus dem «Corona-Alltag» der Kinder.

«Heute habe ich viel gelernt, aber am Nachmittag war ich nicht mehr zum Gebrauchen. Eigentlich sieht es draussen wie immer aus, ausser die Fenster sind schmutziger.»

Schüler
5. Klasse



«In einer solchen Krise merkt man, wie fest man Kolleginnen vermissen kann.»

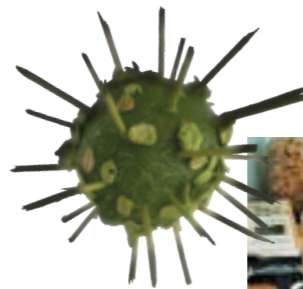
Schülerin
2. Klasse

«Ich möchte wieder Schwimmen und Turnen gehen. Das Lernen in der Schule macht viel mehr Spass. Mami ist viel strenger als meine Lehrerin.»

Schüler
1. Klasse

«Ich hoffe einfach nicht, dass sich der Osterhase mit dem Corona-virus ansteckt, sonst kann er ja nicht vorbeikommen.»

Kindergartenkind
Kindergarten



«Alain Berset hat heute gesagt, dass die Kinder keinen Abstand mehr halten brauchen, wenn sie draussen spielen. Das ist TOLL!»

Schülerin
4. Klasse

WIR BEGRÜSSEN

«Wir wünschen allen neuen Lehrpersonen an unserer Schule viel Freude, Energie und ein inneres Feuer, um die Kinder zu begeistern.»

Schulrat, Schulleitung und Lehrerteam



Felicitas Gassner
Lehrperson
Feusisberg

Mein Berufsleben Ich bin 25 Jahre alt und in Einsiedeln aufgewachsen. Dort habe ich die Primar- und Sekundarschule absolviert. Danach ging ich ans Theresianum in Ingenbohl, wo ich die Fachmatura Pädagogik abgeschlossen habe. Im Sommer 2018 habe ich mein Studium zur Primarlehrperson erfolgreich beendet und durfte in Innerthal in den Beruf als Lehrerin einsteigen, wo ich viele tolle Erfahrungen gesammelt habe.

Meine Freizeit Ich mache Musik und spiele sehr gerne Theater. Ausserdem verbringe ich viel Zeit mit der Familie und Freunden.

Mein Ziel Nun freue ich mich darauf, eine neue Herausforderung anzunehmen. Ab Sommer 2020 werde ich in Feusisberg die 5. und 6. Klasse unterrichten.



Erna Styger
Lehrperson
Schindellegi

Mein Berufsleben Vor über 20 Jahren habe ich meine Ausbildung als Primarlehrperson abgeschlossen. Ich startete als Kleinklassen-Lehrperson im Bezirk Schwyz. In den letzten Jahren unterrichtete ich aber vorwiegend als Klassenlehrperson auf der 5./6. Klasse im Kanton Zug. Meine Lehrertätigkeit habe ich ein paar Mal unterbrochen. Unter anderem war ich mehrere Jahre als Skilehrerin und Reiseleiterin tätig. Auch durfte ich nach meiner Event-Management Ausbildung Erfahrungen mit der Organisation von Sportcamps sammeln.

Meine Freizeit Schneesport, Volleyball, Biken, Wandern, Reisen zähle ich zu meinen Hobbys. Am liebsten bin ich draussen in der Natur und geniesse das Leben mit Familie, Freunden und einem guten Glas Wein.

Mein Ziel Meine Werte und vielseitige Lebenserfahrung teile ich gerne mit anderen.



Karin Züger
Kindergartenlehrperson
Feusisberg

Mein Berufsleben Den grössten Teil meiner Kindheit verbrachte ich in Jona SG. Nach dem Semi-Abschluss 2001 bin ich auf die andere Seeseite gezogen. Bis zur Geburt unseres ersten Sohnes habe ich in Hombrechtikon als Kindergärtnerin gearbeitet. Anschliessend blieb ich mit einem Teilpensum und Stellvertretungen meinem Beruf treu.

Meine Freizeit Mein Mann und ich haben den Bauernbetrieb meiner Schwiegereltern als zeitintensives Hobby übernommen. Neben Kühen, Schafen, Hühnern und vier Schildkröten haben wir Obstbäume und einen grossen Garten. Mit den drei Jungs, der Arbeit im Kindergarten und dem Hof ist mein Alltag abwechslungsreich gestaltet.

Mein Ziel Ich freue mich wieder auf die Arbeit im Kindergarten.



Céline Ochsner
Lehrperson
Schindellegi

Mein Berufsleben Ich bin in Willerzell aufgewachsen und wohne nun in Einsiedeln. Nach der Oberstufe habe ich eine Banklehre gemacht und bin dann über die Berufsmatura an die Pädagogische Hochschule Schwyz gegangen. Im Sommer 2020 schliesse ich nun mein Studium zur Primarlehrperson ab und werde nach den Sommerferien die 3. Klasse in Schindellegi übernehmen.

Meine Freizeit Ich bin sehr gerne draussen in der Natur. Zudem mache ich gerne Sport und treffe mich mit Freunden und Familie. Im Sommer gehe ich gerne wandern oder mache Yoga und im Winter bin ich oft mit den Langlaufski unterwegs. Eine meiner grössten Leidenschaften ist das Reisen.

Mein Ziel Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung als Klassenlehrerin und auf viele tolle Begegnungen mit den Kindern, den Eltern und dem Team.



Fabienne Baggenstos
Kindergartenlehrperson
Schindellegi

Mein Berufsleben Aufgewachsen bin ich in Ibach, wo ich auch die Primar- und Sekundarschule besuchte. Nach der Fachmatura Pädagogik am Theresianum Ingenbohl, begann ich das Studium an der Pädagogischen Hochschule Schwyz, welches ich diesen Sommer abschliessen werde.

Meine Freizeit In meiner Freizeit findet man mich meistens in den Bergen, im Winter mit den Ski oder dem Snowboard, im Sommer zum Wandern oder Grillieren mit Freunden. Bei wärmeren Temperaturen bin ich oft am und im See.

Mein Ziel Ich werde ab August den Kindergarten C in Schindellegi übernehmen und freue mich schon sehr darauf.



Markus Schmutz
Schulischer Heilpädagoge
Feusisberg-Schindellegi

Mein Berufsleben Geboren wurde ich in Zürich. Aufgewachsen bin ich in Richterswil und in Bennau. Nach der Sekundarschule besuchte ich das Lehrerseminar in Pfäffikon SZ und Rickenbach SZ, um nach bestandener Prüfung in einer 6. Klasse in Richterswil meine Arbeit aufzunehmen. Dort unterrichtete ich während 15 Jahren. Die letzten sechs Jahre lebte ich mit meiner Familie in Bayern am Chiemsee. Auch da gehe ich bis heute meinem Beruf nach und unterrichtete an einem Pädagogischen Zentrum mit lern- und verhaltensauffälligen Kindern.

Meine Freizeit Meine Freizeit verbringe ich gerne mit meiner Frau, unseren zwei Kindern und Freunden in der Natur.

Mein Ziel Ich werde an beiden Schulorten als schulischer Heilpädagoge arbeiten. Auf diese spannende und vielschichtige Tätigkeit mit den Kindern, den Eltern und dem neuen Team freue ich mich schon sehr.

WIR VERABSCHIEDEN



Edgar Kälin

5./6. Klassenlehrperson, Schindellegi

Nach unglaublichen 44 Dienstjahren an unserer Schule, beendet Edgar Kälin seine berufliche Laufbahn und tritt in den wohlverdienten Ruhestand. Edgar Kälin darf man definitiv als «Urgestein» unserer Schule bezeichnen. Er ist eine Lehrperson, welche man mit dem klassischen Bild eines Dorflehrers verbindet. Dabei verstand er es, den Unterricht innovativ und abwechslungsreich zu gestalten und seine Schülerinnen und Schüler für Projekte und die Schule zu begeistern.

Als junger Mann frisch ab Lehrerseminar startete der gebürtige Einsiedler im Frühling 1976 im Maihof Schulhaus. In dieser Zeit wohnte er zusammen mit anderen Lehrpersonen im Dachgeschoss des Schulhaus Etzel und lernte dort mit Felicitas auch die Liebe seines Lebens kennen. Das Wohl der Schülerinnen und Schüler lag Edgar Kälin bei seiner Arbeit stets am Herzen. Er besass das pädagogische Wissen und die Fähigkeit, sie in ihrer Erfahrungswelt abzuholen. Dafür gab er immer vollen Einsatz und nahm sich die nötige Zeit, ihre Anliegen aufzunehmen und sie auch in schwierigen Situationen zu unterstützen.

Dank seiner kreativen Art und seinem organisatorischen Geschick gibt es heute in der Gemeinde und in der Schule Anlässe, welche nicht mehr wegzudenken sind. So entstand beispielsweise der Lichterumzug aus der Ideenküche von Edgar. Aber auch wer im Rahmen der Projekttagge schon einmal entlang der Sihl gewandert ist, eine übergrosse «Kugelbahn» gebastelt oder eine Gemeindegewandert im Kanton Schwyz erlebt hat, weiss wovon die Rede ist. Durch seine breiten Interessen war Edgar Kälin ebenso für das Team eine grosse Stütze und zeigte sich für fast jedes Ämtli verantwortlich, und das

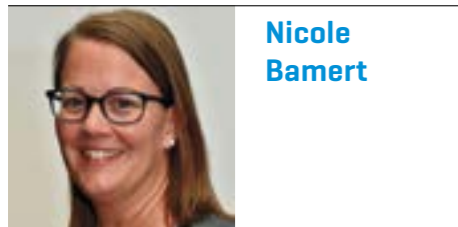


teils über Jahrzehnte. So war er Werkraumchef, Schulvorsteher, Materialverwalter, Kopierbetreuer, J&S-Kontaktperson, Mediathekchef, um nur einige zu nennen. Seine vielfältigen Interessen halfen Edgar, auch in herausfordernden Situationen seine Batterien aufzuladen und die Balance zu halten. Wichtig war und ist ihm, draussen in der Natur zu sein, genügend Bewegung zu haben und seine Familie zu geniessen. Wer Edgar kennt, der ahnt, dass es ihm im bevorstehenden Ruhestand nicht langweilig wird. Im Gegenteil, jetzt hat er mehr Zeit, um Fotokurse zu besuchen, Holz zu bearbeiten, sein Enkelkind zu hüten, zu reisen und all das zu unternehmen, was bislang zu kurz kam.

«Geschätzter Edgar, für dich war Lehrer sein nicht nur ein Job, sondern deine Berufung! Wir danken dir für deine hervorragende und langjährige Tätigkeit zum Wohle unserer Schule und wünschen dir für deine Zukunft nur das Beste, gute Gesundheit und viel Freude.»

Schulrat, Schulleitung und Lehrerteam

WIR VERABSCHIEDEN



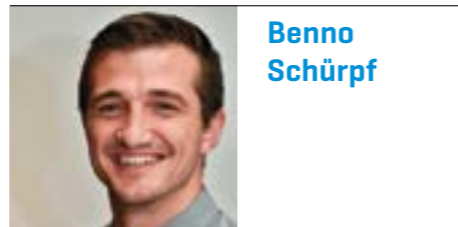
Nicole Bamert

Im Sommer 2000 übernahm Nicole Bamert ihre erste Stelle im Kindergarten in Feusisberg. Während fast zehn Jahren unterrichtete sie mit grosser Kreativität und pädagogischem Flair die Jüngsten im Schulhaus und später im neugebauten und durch sie miteingerichteten Kindergarten in Feusisberg. Nach der Geburt ihres ersten Kindes wechselte sie in den Kindergarten Etzel und arbeitete als Teilzeitlehrperson in unterschiedlichen Pensen und mit diversen Stellenpartnerinnen zusammen. Auf das neue Schuljahr hin hat die gebürtige Tuggernerin in Pfäffikon eine neue Anstellung angenommen.



Janine Trütsch

Frisch ab der Pädagogischen Hochschule in Goldau übernahm Janine Trütsch im August 2010 ihre erste 3. Klasse in Schindellegi. Von Anfang an verstand sie es, den Kindern die Unterrichtsinhalte auf abwechslungsreiche Art und Weise näher zu bringen und sie mit viel pädagogischem Geschick auf ihrem Lernweg zu begleiten. Als gebürtige Unterbergerin verbringt sie ihre Freizeit gerne auf den Ski oder auf dem Bike und im Turnverein Unterberg. Da sie nun schon seit fast einem Jahr im Kanton Nidwalden wohnt, hat sie sich entschieden, auch dort als Lehrerin zu arbeiten.



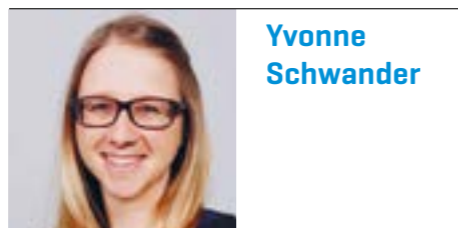
Benno Schürpf

Nach drei Jahren als Klassenlehrer der 5./6. Klasse in Feusisberg verlässt uns Benno Schürpf. Als junger Vater hat er an seinem neuen Anstellungsort die Möglichkeit, in einem reduzierten Pensum zu arbeiten und kommt in den Vorzug, näher an seinem Wohnort Schwyz seinem Beruf nachgehen zu können.



Günther Logaritsch

Nach vielen Jahren an der Primarschule seines Wohnortes Lachen startete Günther Logaritsch vor neun Jahren als frischausgebildeter Heilpädagoge an unserer Schule in Schindellegi. Mit seinem grossen Erfahrungsschatz als Lehrperson, Schulleiter und Betreuer im Behindertensport bereicherte der überzeugte ÖV-Nutzer das Team und konnte vielen Schülerinnen und Schülern unterstützend zur Seite stehen, um ihnen das Lernen zu erleichtern. Auch als Festwirt konnte das Team immer auf seine Unterstützung zählen.



Yvonne Schwander

Nach der Übernahme einer Schwangerschaftsvertretung anfangs 2019 arbeitete Yvonne Schwander zuerst 100 Prozent, später noch 60 Prozent im Kindergarten Feusisberg. Nun hat sie an ihrem Wohnort Lachen eine neue Herausforderung im Vollpensum gefunden.



Melanie Hügli

Nach etwas länger als einem Jahr Tätigkeit am Kindergarten Etzel verlässt Melanie Hügli unsere Schule bereits wieder. Sie wird im Verlauf des nächsten Schuljahres verschiedene Stellvertretungen annehmen und so weiterhin mit Kindergartenkindern arbeiten.

«Wir danken euch für den Einsatz an unserer Primarschule und wünschen euch für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und weiterhin viele schöne und bereichernde Erlebnisse.»

Schulrat, Schulleitung und Lehrerteam

WICHTIGE ADRESSEN

ps-feusisberg.com

BILDUNG

Pascal Staub, Leitung
043 888 25 45
pascal.staub@ps-feusisberg.ch

SCHULVERWALTUNG

Prisca Widmer
prisca.widmer@ps-feusisberg.ch

Claudia Mächler
claudia.maechler@ps-feusisberg.ch

043 888 25 45
Schulhausstrasse 8
8834 Schindellegi

SCHULPRÄSIDIUM

Bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt

SCHULRAT

Nicole Fritsche, Matthias Müller, Susan Orus, Marcel Stössel

SCHULRAT LEHRERVERTRETUNG

Sonja Marty, Feusisberg
Alexandra Kessler, Schindellegi

TEAMLEITUNG

Felicia Bettschart, Feusisberg
Monika Camenzind, Schindellegi

KINDERGARTEN/PRIMAR-SCHULE FEUSISBERG

Kindergarten
044 784 45 14

Primarschule
044 784 48 13

Schulhausstrasse 10
8835 Feusisberg

KINDERGARTEN/PRIMAR-SCHULE SCHINDELLEGI

Kindergarten
043 888 25 30
Etzelstrasse 19
8834 Schindellegi

Primarschule
043 888 25 35
Schulhausstrasse 8
8834 Schindellegi

TAGESSTRUKTUREN

Esther Stehrenberger
079 884 51 75
esther.stehrenberger@ps-feusisberg.ch

MUSIKSCHULE

Thomas Dietziker
043 888 25 40
thomas.dietziker@ps-feusisberg.ch

SCHULSOZIALARBEIT

Bernadett Zollinger
079 426 99 76
bernadett.zollinger@ps-feusisberg.ch

SONDERPÄDAGOGIK

Isidor Bucher, Leitung
isidor.bucher@ps-feusisberg.ch

HAUSWARTUNG

Heidi Horat, Leitung
043 888 25 32
heidi.horat@ps-feusisberg.ch

Team Feusisberg
Madeleine Weibel, Igbal Meta,
Daniel Kálin, Hildegard Ruoss

Team Schindellegi
Heidi Horat, Christa Fuchs,
Daniel Kálin, Mandy Häusler

FERIENPLAN

2020/2021

		Letzter Schultag		Erster Schultag
Beginn Schuljahr			MO	10.08.2020
Herbstferien	FR	25.09.2020	MO	19.10.2020
Weihnachtsferien	MI	23.12.2020	MO	11.01.2021
Sportferien	FR	26.02.2021	MO	15.03.2021
Frühlingsferien	FR	30.04.2021	MO	17.05.2021
Ende Schuljahr	FR	09.07.2021		

2021/2022

		Letzter Schultag		Erster Schultag
Beginn Schuljahr			MO	16.08.2021
Herbstferien	DO	30.09.2021	MO	18.10.2021
Weihnachtsferien	DO	23.12.2021	MO	10.01.2022
Sportferien	FR	25.02.2022	MO	14.03.2022
Frühlingsferien	FR	29.04.2022	MO	16.05.2022
Ende Schuljahr	FR	08.07.2022		

SCHULFREIE TAGE

Johresmarkt		FR	23.10.2020
Weiterbildung Lehrpersonen		MO	07.12.2020
Maria Empfängnis		DI	08.12.2020
Schmutziger Donnerstag, Nachmittag		DO	11.02.2021
Fasnachtsmontag		MO	15.02.2021
Weiterbildung Lehrpersonen		DO	18.03.2021
Josefstag		FR	19.03.2021
Karfreitag		FR	02.04.2021
Ostermontag		MO	05.04.2021
Pfingstmontag		MO	24.05.2021
Fronleichnam		DO	03.06.2021
Brücke Fronleichnam		FR	04.06.2021

IMPRESSUM

Herausgeber Gemeinde Feusisberg, Bereich Bildung, ps-feusisberg.com
Redaktion Isidor Bucher, Corina Freimüller, Claudia Mächler, Pascal Staub, Andreas Walker
Konzept Quersicht, visuelle Gestaltung, Bäch, quersicht.ch
Layout Isidor Bucher
Druck Leupa Druck AG, Schindellegi, leupa.ch

Bereich Bildung

Schulhausstrasse 8
8834 Schindellegi
Telefon 043 888 25 45

Schulstandorte

Schulhaus Maihof Schindellegi

Schulhausstrasse 8
8834 Schindellegi
Telefon 043 888 25 35

Schulhaus Etzel Schindellegi

Etzelstrasse 19
8834 Schindellegi
Telefon 043 888 25 30

Schulhaus Feusisberg

Schulhausstrasse 10
8835 Feusisberg
Telefon 044 784 48 13